

11.11.2012 KARNEVALS-BAZILLUS IM BLUT

Die neue Altstadtprinzessin Larissa I. wurde in Köln geboren

Von Gabriela Quarg

KÖNIGSWINTER. Wer in Köln geboren wird, bekommt den Bazillus Carnevalitis mit in die Wiege gelegt. Je nach Grad der Infizierung und bei günstiger genetischer Veranlagung führt der Weg auf der närrischen Karriereleiter zwangsläufig nach oben. Bei der neuen Königswinterer Altstadtprinzessin ist das der Fall.



Das Narrenkappchen mit der schmucken Feder setzt Bürgermeister Peter Wirtz der neuen Altstadtprinzessin Larissa I. bei der Proklamation in der CJD-Aula auf.

Foto: Frank Homann

Sie hat in Köln das Licht der Welt erblickt, bei den Fidelity Freunden Postalia die ersten Schritte auf dem närrischen Parkett getan und glänzt seit vier Jahren mit den Drachenfelsperlen auf den Bühnen in der Region.

Die feiern in dieser Session ihr elfjähriges Bestehen und freuen sich besonders, dass ein Mitglied aus den eigenen Reihen zur neuen Altstadtprinzessin erkoren wurde: Larissa I. (Schettler) wird bis zum Aschermittwoch die Königswinterer Jecken regieren. Am Samstagabend wurde sie von Bürgermeister Peter Wirtz und dem Präsidenten des Festausschusses Altstadtkarneval, Hansi Hirzmann, in der Aula des CJD proklamiert.

"Ich bin froh, dass das heute keine Stadtratssitzung ist", verriet Wirtz. "Sonst hätte ich mich für befangen erklären müssen." Schließlich ist er "um die Ecke herum" mit Larissa I. verwandt, "und ich bin stolz, dass wir dieselben Wurzeln haben." "Aber, meine Herren, aufgepasst: Sie ist

von Beruf chirurgisch-technische Assistentin", so Wirtz. Sie kenne sich nicht nur mit Operationsinstrumenten aus, sondern auch mit der "Anwendung von Knotentechniken".

"Also nur bützen, wenn sie einverstanden ist, sonst könnte es gefährlich werden." Da Larissa I. nicht nur Mitglied der GKKG, sondern auch der Fidelity Freunde Postalia ist, wird sich Papa Ralf Schetter, Postalia-Geschäftsführer, den Job des Prinzenführers mit dem GKKG-Vorsitzenden Guido Hoffmann teilen. "Es ist einfach grandios", beschreibt Prinzessin Larissa I. ihr Gefühl. Sie freut sich darauf, mit den Jecken unter dem Motto "En Kölle jebore, d'r Fastelovend em Blood, Spajat mach ich zick Johre, denn danze find ich joot" zu feiern.
